

Sportfreunde Laubendorf e. V.

57

Fünf Tage Fußballspaß: SF Laubendorf luden zum Turnier

Fussball Jugend 9. Januar 2015 | doc | Kommentar 1.179 Besucher

Bei den Sportfreunden Laubendorf hat das neue Jahr sportlich begonnen: Die Fußballabteilung lud ein zu ihrem traditionellen großen Jugendturnier – und 74 Mannschaften aus der ganzen Region kamen. Wegen des günstig gelegenen Feiertags dauerte das 28. Klaus-Rupprecht-Gedächtnis-Turnier heuer fünf statt vier Tage. Dabei waren in der Mittelschulturnhalle in Langenzenn spannende Fußballspiele zu sehen und 667 Tore zu bejubeln. Insgesamt 740 Spielerinnen und Spieler waren im Einsatz, angefangen von Mannschaften der G 2, den Kindern des Jahrgangs 2009 und jünger, bis hin zu den Alten Herren.

Den Anfang machten am Freitag, den 2. Januar, mehrere gemischte Teams aus Alten Herren, 1. & 2. Mannschaft und Jugendspielern, die ein internes Spaßturnier ausspielten. Die ersten fünf Gastmannschaften kamen am Samstagmorgen zum F2-Turnier. Klarer Sieger mit 19:1 Toren wurde der TV 09 Dietenhofen. Die Laubendorfer Kinder, die mit zwei Teams antraten, belegten den 3. Platz und den 5. Platz. Beim folgenden E2-Turnier, bei dem acht Mannschaften antraten, gewann die Spielvereinigung Steinachgrund. Die SF Laubendorf kamen auf den 6. Rang. Großer Jubel anschließend bei den Laubendorfer C-Junioren: Die Gastgeber gewannen das Turnier, die zweite Laubendorfer Mannschaft belegte einen guten 4. Platz.

Spannung dann beim F1-Turnier am Sonntagmorgen, denn hier trafen im Finale zwei Mannschaften aufeinander, die in ihrer jeweiligen Vorrunde jedes Spiel gewonnen hatten, nämlich die SF Laubendorf und der ASV Veitsbronn-Siegelsdorf. Als gute Gastgeber ließen die Laubendorfer Kicker beim 5:1 aber den Nachbarn aus Veitsbronn den Vortritt. Eine kleine Sensation schafften anschließend die Laubendorfer E1-Junioren. Die wenig erfolgsverwöhnte Mannschaft erkämpfte sich einen hervorragenden 2. Platz hinter dem ASV Vach. Am Sonntagabend schließlich hatten die Frauen zum Turnier geladen. Hier siegte der FSV Großenseebach vor den SF Laubendorf.

Am vierten Turniertag hatten die jüngsten Fußballer ihren großen Auftritt: Acht Mannschaften der G1-Junioren spielten um den Turniersieg. Gewonnen hat das Team des TSV Emskirchen vor den SF Laubendorf. Auch die ganz Kleinen der G2 durften an diesem Tag bei Einlagenspielen erstmals Turnierluft schnuppern. Anschließend waren die D1-Junioren an der Reihe. Hier siegte die JFG Nördlicher Landkreis Fürth. Die beiden Teams der Spielgemeinschaft Burggrafenhof/Laubendorf belegten den 4. und den 8. Rang.

Das Klaus-Rupprecht-Gedächtnis-Turnier endete am Dreikönigstag mit einem Turnier der D2-Junioren. Hier gewann souverän der TSV Burgfarnbach. Auch hier war Laubendorf wieder mit zwei Mannschaften angetreten, die, wie schon die D1, auf den 4. und den 8. Platz kamen.

Natürlich bekam jede Mannschaft zum Abschluss eine Urkunde und jeder Spieler einen Pokal. Besonders ausgezeichnet wurden die Torhüter: Die Trainer aller teilnehmenden Mannschaften wählten jeweils den besten Torhüter des Turniers. Am Schluss bekam er oder sie einen extra Pokal. Gestiftet wurden diese Pokale von Andi Menger, Torwarttrainer des VfB Stuttgart und Mitglied der SF Laubendorf.

So ein großes Turnier zu organisieren bringt viel Arbeit mit sich: Insgesamt waren etwa 150 ehrenamtliche Helfer im Einsatz, darunter auch viele Kinder – ob als Turnierleitung, als Schiedsrichter, als Kuchenbäcker oder Küchenhelfer. Und natürlich hatten die Spieler und ihre Familien auch viel Hun-

ger: Schätzungsweise 900 belegte Semmeln, 600 Brezen, 150 Schinkenbrote und 34 Kuchen und Muffins wurden während des Turniers verkauft. Der Gesamterlös kommt ausschließlich dem Kinder- und Jugendfußball der SF Laubendorf zu Gute.

Hier noch einmal die Siegerliste:

G1: TSV Emskirchen

F2: TV09 Dietenhofen

F1: ASV Veitsbronn/Siegelsdorf

E2: SpVgg Steinachgrund

E1: ASV Vach

D2: TSV Burgfarrnbach

D1: JFG Nördlicher Landkreis

C: SF Laubendorf

Frauen: FSV Großenseebach

Das „Klaus-Rupprecht-Gedächtnisturnier“ erinnert an den 2011 verstorbenen langjährigen Jugend- und Abteilungsleiter (da bin ich mir nicht ganz sicher) der SF Laubendorf. Er hat die Tradition, das neue Jahr mit einem großen Jugendfußballturnier zu beginnen, vor 28 Jahren begründet.

Karin Goeckel, Junioren-Pressbeauftragte der SF Laubendorf